www.lunzenau.de

Nr. 9/2023 | Freitag, 29. September 2023

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Grundschule „An den Linden“

Wir gratulieren unseren diesjährigen Schulanfängern und wünschen immer viel Freude beim Lernen.

Fotos: Fototeam Schlegel

Aus dem Stadtgeschehen

Die erste Septemberhälfte war sommerlich warm und die schönen Tage entschädigten angenehm für den durchwachsenen August.

Zum Tag des offenen Denkmals am 10. September machten sich wahre Völkerscharen wegen des schönen Wetters und der Möglichkeit, alte Gemäuer eingehend besichtigen zu können auf den Weg, um diese seltenen Chancen zu nutzen. Neben der Rochsburg und dem Heimathaus in Lunzenau, ließ man die neugierigen Gäste auf den Rochlitzer Berg mit Zwischenstopp an dem ehemaligen Krankenhaus, welches gerade mit viel Enthusiasmus schick saniert wird, auch auf den Friedrich-August-Turm. Im angrenzenden Thüringen, genauer in Langenleuba-Niederhain, lud der „Förderverein zur Erhaltung des halben Schlosses“ zur Besichtigung ein. Die Aktiven hatten vor dem Schloss, im Hof des ehemaligen Rittergutes, einen Biergarten eingerichtet und bewirteten die Gäste mit Gegrilltem und Getränken. Sicher wird der Mehrerlös aus den Verkäufen für die Finanzierung zur Erhaltung des Bauwerkes eingesetzt. Die Mitglieder der Vereine, bei uns der Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V., setzen sich ein, damit ihre geliebten Bauwerke vor dem Untergang bewahrt werden und so wird eine Menge an Freizeit geopfert, um diesen Zielen näher zu kommen. Am Heimathaus wurden die Gäste auch hervorragend mit Selbstgebackenem und Getränken bewirtet. Es geht ja nicht nur um das längst schick hergerichtete Heimathaus und den tollen Backofen, es geht um unser Lunzenauer Land, um die Bewahrung unserer Traditionen, die Erhaltung historischer Stätten und deren Geschichte und um die Geschichten drumherum. Deshalb widmet sich der Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V. auch der Bewahrung der Sagen im Lunzenauer Land und so wurde am 19. September eine Tafel an der „Mordeiche am Biesig“ angebracht, die an die tragische Geschichte des Lunzenauer Milchmädchens erinnert. Ein Dank an Manfred Reimann, als „alteingesessener Schlaisdorfer“ konnte er zu der Geschichte vom Milchmädchen Marie noch einige Überlieferungen beitragen. Diese Tafel ist die erste von vielen, künftigen Hinweistafeln am Lunzenauer Sagenpfad, denn allein im Sagenbüchlein wurden sehr viele Geschichten aufgeschrieben und die Sammlung ist noch längst nicht komplett. Später wird es eine Wanderkarte für den Sagenpfad geben, um die originalen Schauplätze abwandern zu können. Neben der nunmehr publik gemachten schaurig-traurigen Geschichte zum Milchmädchen sind aber bereits weitere berührende Sagentafeln zur Geschichte unserer Stadt und des Lunzenauer Landes in der Entwicklung, die nicht nur traurig-schaurig sind, sondern vielleicht auch ab und zu ein kleines Lächeln auf die Lippen der Leserinnen und Leser zaubern werden, insbesondere die Sage, wie die Stadt Lunzenau wirklich zu ihrem Namen kam.

Fotos: Sturm

Dazu wollen wir aber in späteren Ausgaben unserer Lunzenauer Nachrichten berichten, bleiben Sie uns also bitte gewogen! Jedenfalls hat die Stadtverwaltung mit dem eingereichten Sagen-Büchlein und den Ideen um den „Lunzenauer Sagenpfad“ beim 2. Ideen-Wettbewerb „Sagenhaftes Mittelsachsen“ einen Preis erhalten. Ohne die Unterstützung von Uwe Rempe, der die Sagen ins richtige literarische Format brachte, Illustrator Wiegand Sturm, der die beeindruckenden Zeichnungen gestaltete, selbstverständlich Hannelore Gruner-Sturm, deren Ideen eine absolute Bereicherung für die Gestaltung des Büchleins und überhaupt zu kulturellen Veranstaltungen sind, hätten die Stadtverwaltung, der Bürgermeister und der Heimat- und Kulturverein, unterstützt durch unsere Ortschronistin Martina Dreßler, das Projekt nicht in dieser, nunmehr prämierten Form, herausbringen können. Übrigens wurden seit 2016 bereits 2 Bände „Sagenhaftes Mittelsachsen“ in Trägerschaft des Landkreises, wiederum durch Enthusiasten mit dem Ziel, die Identität der Mittelsachsen gemeinsam lebendig zu erschließen und die Neugier auf die jeweils andere Region zu wecken, herausgegeben. Darin geht es um Geschichten im Gebiet der ehemaligen Landkreise Döbeln, Freiberg und Mittweida. Aus jeder Region sind überlieferte Sagen in den 2 Bänden enthalten. Durch die gemeinsame Aufarbeitung der Geschichte soll der Landkreis noch enger zusammenwachsen, was aus unserer Sicht ein schöner Beitrag ist.

Aus dem Stadtgeschehen

Apropos` Sommergarten, jetzt ist auch die Zeit der Ernte in den Lunzenauer Gärten. Die Kartoffeln müssen gerodet werden, die Tomaten abgenommen und ein paar Gurken findet man auch noch. Die Apfelbäume hängen so voll, dass die Äste gestützt werden mussten und auch an anderen Obstbäumen biegen sich die Äste. Es gibt viel zu tun.

Im Herbst steht in den Gärten die Stille, für die wir keine Zeit haben. (Victor Auburtin, 1870-1928)

Offensichtlich hatten die Leute bereits vor mehr als hundert Jahren ebenso wenig Zeit, wie wir heute auch. Aber um die Beschaulichkeit unserer Gärten richtig zu genießen und die Seele mal runterzufahren, sollten wir uns einfach die notwendige Zeit nehmen. Sich anstrengen und Leistung bringen und auf der anderen Seite aber auch, sich mit etwas Gutem belohnen, das ist Balsam für die Seele. Vielleicht ist der Besuch der kürzlich im Bürgersaal des Rathauses neu eröffneten Ausstellung mit Zeichnungen und Radierungen von Michael Ackermann und Fotografien von Dorothee Winkler-Schmidt eine Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen, Sie sind herzlich willkommen!

Die Bauarbeiten zur Erschließung des vierten Bauabschnittes im Wohngebiet Erich-Weinert-Straße sind wesentlich vorangekommen. Die Borde für Gehweg und Straßenrand sind gesetzt und am 7. und 8. September wurde asphaltiert. Zurzeit wird der Gehweg gepflastert und danach wird der überschüssige Mutterboden zu unserem Baustofflagerplatz abgefahren. Die Bewahrung des wertvollen Bodens ist uns wichtig, weil es kaum noch Möglichkeiten gibt, ordentliche Qualitäten zu bekommen.

Die Bauarbeitenan der Grundschule zur Sanierung von Dach und Fassade an Turnhalle und Verbinderbau verlaufen planmäßig. Die Dächer sind weitgehend fertigstellt und auf den Fotos ist schon der neue Putz zu sehen. Inzwischen wurde der Putz auch farbig gestaltet, sodass die Turnhalle mit dem Schulgebäude übereinstimmt. Nun ist noch eine neue Dachhaut für die Schuppen in Arbeit sowie die Gestaltung der Schuppen-Fassade.

Am 15. September gab es die lang ersehnte Übergabe des neuen Bauhof-LKW. Im März 2022 bestellt, war das Fahrzeug endlich übergabereif. Der Hubarm des LKW wird die Baggerarbeiten zur Sanierung der Bachränder am Elsbach wesentlich erleichtern, weil die Reichweite größer ist. Nun ist es auch möglich, eine Hebebühne einzuhängen, wodurch vor allem Baumpflegearbeiten, aber auch die Reparatur der Straßenbeleuchtung möglich werden. Bisher mussten dafür jeweils spezielle Fahrzeuge für „teures Geld“ gemietet werden und wir standen in der Warteschlange, um überhaupt an ein solches Fahrzeug zu kommen. Das hat manchmal Wochen beansprucht. Der LKW ist eine vielseitig einsatzbare Schlüsselmaschine, die die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter wesentlich erleichtern wird.

Im Moment sind durch den Bauhof noch Grasmäharbeiten an den Straßenrändern, Wiesen und im Park auszuführen. Außerdem wird die Saugstelle an der Papierfabrik durch die Mitarbeiter repariert.

Septembermorgen

Im Nebel ruhet noch die Welt,
Noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
Den blauen Himmel unverstellt,
Herbstkräftig die gedämpfte Welt
In warmen Golde fließen.

(Eduard Mörike, 1804-1875, deutscher Lyriker)

Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau nur noch, allen Kindern und allen Bürgerinnen und Bürgern im Lunzenauer Land noch einen schönen Altweibersommer im Kreise Ihrer Familie zu wünschen!

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Die nächsten Lunzenauer Nachrichten erscheinen am 27. Oktober 2023.

Redaktionschluss dafür ist am 16. Oktober 2023.

Impressum:
Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann.
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Hannes Riedel | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Aus dem Stadtgeschehen

Nachrichten zu Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen

Geburt

23.08.2023	Taddy Olaf Kremkow	Lunzenau

Geburtstage Oktober 2023

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehenden Jubilaren zum Geburtstag:

zum 75. Geburtstag

06.10.	***Frau Christine Schlimper***
11.10.	***Herr Karl-Heinz Seydel***
25.10.	***Herr Gerold Herz***

zum 80. Geburtstag

13.10.	***Frau Christel Becher***

zum 95. Geburtstag

04.10.	***Frau Ingeburg Lindner***
06.10.	***Frau Christa Kluge***
09.10.	***Frau Lisbeth Graichen***

Die Stadt Lunzenau gratuliert

zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 20.10. Eheleute Werner und Martina Kugler

Werte Leserinnen und Leser!
Auch nach Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 wollen wir wie bisher unseren Jubilaren gemäß § 50 Bundesmeldegesetz gratulieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie das Recht haben, gegen diese Veröffentlichung im Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau Widerspruch einzulegen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.lunzenau.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Information aus dem Rathaus.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Am Montag, dem **02. Oktober 2023** bleibt die **Stadtverwaltung geschlossen**, weiterhin ist die Stadtkasse vom 04. bis 06. Oktober 2023 nicht geöffnet.

Amtliche Bekanntmachungen

Schließung des Einwohnermeldeamtes vom 29. November bis 11. Dezember 2023

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

wir informieren darüber, dass das Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau aufgrund der Umstellung der Technik in der Zeit

vom 29. November 2023 bis 11. Dezember 2023

geschlossen bleibt. Eine Bearbeitung Ihrer Anliegen ist während dieser Zeit nicht möglich.

Bitte prüfen Sie bereits jetzt die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe.

Hofmann
Bürgermeister

Das Einwohnermeldeamt informiert

Ist ihr Personalausweis noch gültig?

Auch am **Sonnabend, den 21.Oktober 2023** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder mit **Terminvereinbarung von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet**.

Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

An-, Ab- und Ummeldungen, die Ausstellung von Melde- und Aufenthaltsbescheinigungen sowie die Beantragung von Führungszeugnissen können ebenso erledigt werden.

Für die Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personalausweis oder Reisepass
- ein Biometrie-Foto
- bei minderjährigen Antragstellern die Zustimmung der sorgeberechtigten Elternteile und das Kind selbst
- Geburts- oder Eheurkunde

Wie bisher ist an diesem Sprechtag keine Barzahlung möglich, dafür aber seit März 2018 EC-Kartenzahlung.

Ebenso besteht die Möglichkeit, die Gebühr auch weiterhin per Einzugsermächtigung durch Lastschrift zu begleichen.

Unsere allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch / Freitag	geschlossen

sowie am 2. Sonnabend im Monat.

(Änderungen vorbehalten, bitte Hinweise im städtischen Amtsblatt und „FREIE PRESSE“ beachten)

Ihr Einwohnermeldeamt

Amtliche Bekanntmachungen

Tag des Ehrenamtes der Stadt Lunzenau 2023

Traditionell am Abend vor dem Buß-und Bettag im November findet der „Tag des Ehrenamtes“ der Stadt Lunzenau statt.

Seit vielen Jahren werden Menschen geehrt, welche sich engagieren und in die Gesellschaft aktiv einbringen.

Vorschläge werden gern entgegen genommen, sei es aus Vereinen, von Privatpersonen, aus der Nachbarschaftshilfe und vielen anderen Bereichen.

Die Ehrenempfänger werden durch eine Arbeitsgruppe der Stadtverwaltung ausgewählt.

Bitte teilen Sie Ihre Vorschläge bis zum 20.10.2023 an die Stadtverwaltung Lunzenau-Hauptamt-, Karl-Marx--Straße 1 09328 Lunzenau, E-Mail: info@lunzenau mit.

Die diesjährige Veranstaltung findet am Dienstag, dem 21. November, 19.00 Uhr im Rathaus Lunzenau statt.

Ronny Hofmann
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 04. September 2023 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 25/2023

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlung für die Ausstattung des Spielplatzes Rochsburg mit barrierefreien Spielgeräten.

Maßnahme	2023-022	
Produkt/Sachkonto:	55.10.01.00/099513	
Alt:	-- €	
Neu:	26.000 €	
Produkt/Sachkonto:	55.10.01.00/219119	„Sachsen barrierefrei 2030“
Alt:	-- €	Fördermittel aus RL Investi-
Neu:	20.697,60 €	tionen Teilhabe

Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 5.302,40 € ist gesichert nach § 79 Abs. 1 SächsGemO.

Der Stadtrat beschließt die Ausführung des Vorhabens.
(Stimmberechtigte: 14; dafür 14)

Beschluss-Nr. 26/2023

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlung für die Vervollständigung der Märchenwiese am Wanderweg Rochsburg

Maßnahme	2023-020	
Produkt/Sachkonto:	55.10.01.00/099513	
Alt:	-- €	
Neu:	17.000 €	
Produkt/Sachkonto:	55.10.01.00/219119	Regionalbudget
Alt:	-- €	Kleinprojekte zur Umset-
Neu:	12.500 €	zung der LEADER-Entwick-
		lungsstrategie

Die Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 4.500 € ist gesichert nach § 79 Abs. 1 SächsGemO.

Der Stadtrat beschließt die Ausführung des Vorhabens.
(Stimmberechtigte: 14; dafür 14)

LANDESAMT FÜR GEOBASISINFORMATION | Freistaat SACHSEN

Ankündigung von Arbeiten am amtlichen Raumbezugsfestpunktfeld des Freistaates Sachsen

Das Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld). Bei den Raumbezugsfestpunkten (RBP) handelt es sich um vermarkte, gesicherte und örtlich eingemessene Vermessungspunkte mit präzise bestimmten Koordinaten und Höhen.

Um das Festpunktfeld zu erneuern und zu aktualisieren, führt das GeoSN im vierten Quartal 2023 in Ihrer Stadt Überprüfungen von RBP durch.

In Abhängigkeit vom Zustand der RBP werden unter anderem folgende Arbeiten ausgeführt:
- Aufgrabungen und Kontrollmessungen an RBP-Standorten,
- Einbringung von Sicherungsmarken in der unmittelbaren Umgebung von RBP,
- Entfernung von Ästen und Wildwuchs im Umfeld von RBP,
- Erneuerung des rot-weißen Farbanstriches bei Schutzsäulen,
- Entfernung von nicht mehr benötigten Schutzsäulen,
- Aufstellung neuer Schutzsäulen.

Rechtsgrundlage für diese Arbeiten ist das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517).

Die amtlichen Vermessungsarbeiten werden von Mitarbeitern des GeoSN ausgeführt, die im Besitz eines Dienstausweises sind. Gemäß § 5 SächsVermKatG sind sie befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

Entsprechend § 6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer von Grundstücken oder Gebäuden Vermessungsmarken auf ihren Grundstücken oder an ihren baulichen Anlagen ohne Entschädigung zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit und Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Dresden, den 30. August 2023

Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN)

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Freiwilliger Wehrdienst – Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum 01.07.2011 trat das Wehrrechtsänderungsgesetz **2011** in Kraft.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.
Sie haben gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes zu widersprechen. Dies gilt nur für Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen.
Der Antrag dafür ist im Einwohnermeldeamt Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau sowie im Internet unter www.lunzenau.de erhältlich.

Die aktuellen Sprechzeiten sind:

Montag:	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00Uhr
Freitag:	geschlossen

Ihr Einwohnermeldeamt

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95
09599 Freiberg

Wertstoffhöfe am 27.10.2023 ab 14:00 Uhr geschlossen

Aus betriebsinternen Gründen bleiben alle Wertstoffhöfe im Landkreis Mittelsachsen am Freitag, dem 27.10.2023 ab 14:00 Uhr geschlossen.

Am Samstag, dem 28.10.2023 haben alle Wertstoffhöfe zu den gewohnten Öffnungszeiten von 8:00 – 12:00 Uhr geöffnet.

Wir danken für Ihr Verständnis.

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95
09599 Freiberg

Landkreis Mittelsachsen
Landratsamt
Obere Flurbereinigungsbehörde

Landkreis	**Mittelsachsen**
Stadt	Penig
Gemarkungen	Chursdorf

Bekanntmachung und Ladung

Das Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation, beabsichtigt für den Ortsteil Chursdorf der Stadt Penig ein Verfahren nach den §§ 1 und 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) durchzuführen.

Die voraussichtliche Abgrenzung des Verfahrens umfasst die Gemarkung Chursdorf.

Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes liegt ab dem 25. August 2023 in der Stadtverwaltung Penig aus und kann zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Alle Bürger, die in dem betreffenden Gemeindegebiet und in benachbarten Flurteilen der

Stadt Burgstädt, Gemeinde Taura, Gemeinde Mühlau, Stadt Limbach-Oberfrohna, Gemeinde Niederfrohna, Stadt Lunzenau, Stadt Frohburg, Stadt Geithain, Gemeinde Wechselburg, Gemeinde Nobitz (Thüringen)

Grundeigentum haben, werden hiermit zu einer

Aufklärungsversammlung

am Dienstag, dem 17. Oktober 2023 um 18:30 Uhr
in die Werner-Kästner-Halle
Landgutweg 15, 09322 Penig, OT Chursdorf

eingeladen.

Die Ladung richtet sich auch an die Bürger und Grundeigentümer, die keine Landwirte sind sowie an die Pächter landwirtschaftlicher Flächen.

Da die umfassende Neuordnung des Verfahrensgebiets durch die Ländliche Entwicklung von erhebli- cher Bedeutung ist und die Grundstückseigentümer an der Neuordnung des Verfahrensgebietes in- tensiv mitwirken sollen, liegt es im Interesse aller Grundstückseigentümer, an der Informationsver- sammlung teilzunehmen.

In der Versammlung wird insbesondere über die Hintergründe des geplanten Verfahrens, die geplan- ten gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, über die voraussichtlich anfallenden Kosten und deren Finanzierung sowie über das voraussichtliche Verfahrensgebiet aufgeklärt.

Für eine Aussprache besteht ausreichend Gelegenheit.

Döbeln, den 15. August 2023

Weißenberg
Abteilungsleiterin

Amtliche Bekanntmachungen

IHK Chemnitz vor Ort in Freiberg, Döbeln und Mittweida

Kurze Wege – schnelle Unterstützung: Nehmen Sie als Unternehmer oder Gründer die Möglichkeit der individuellen Beratungstermine der IHK Chemnitz im Landkreis Mittelsachsen war.
In Freiberg, Döbeln und Mittweida steht die IHK Chemnitz den rund 17.000 Mitgliedsunternehmen sowie den zukünftigen Unternehmen mit Serviceangeboten rund um die Themen Existenzgründung, Unternehmensentwicklung, Förderung und Finanzierung sowie Aus- und Weiterbildung persönlich zur Verfügung.

Wo ist die IHK Chemnitz im Landkreis Mittelsachsen vor Ort?
DBI Freiberg, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg
Büro Döbeln, Stadthausstraße 5, 04720 Döbeln
TeleskopEffekt GmbH, Bahnhofstr. 32, 09648 Mittweida

Wann sind die Geschäftsstellen besetzt?
Freiberg:
werktags von 7:30 bis 16:30 Uhr, freitags bis 14:00 Uhr
Döbeln:
dienstags in der ungeraden Kalenderwoche von 9:00 bis 15:00 Uhr
Mittweida:
dienstags in der geraden Kalenderwoche von 9:00 bis 15:00 Uhr

Sie bevorzugen eine telefonische Beratung?
Kontaktieren Sie uns unter: 03731/798650.
Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Unternehmen kennenzulernen. Das Team der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen – Geschäftsführerin Dr. Cindy Krause.

Geänderte Öffnungszeiten vom Deutsche Glasfaser Servicepunkt in Burgstädt

31.08.2023, Landkreis Mittelsachsen. Das Team von Deutsche Glasfaser steht für alle Fragen zum Ausbau des Glasfasernetzes sowie für vertragliche Themen im Servicepunkt Burgstädt persönlich zur Verfügung. Dieser befindet sich in 09217 Burgstädt, Brühl 2 und steht jeden Mittwoch von 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr für Beratungsgespräche bereit.

Ab dem 11.09.2023 ist der Servicepunkt jeden Dienstag von 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch können sich alle Haushalte auch an die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr wenden. Verträge für die Nutzung des Anschlusses können telefonisch unter 02861 8133 400 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr und samstags von 09:00 – 18:00 Uhr erteilt werden.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser
Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro.

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Ärzte

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117**.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 5895210 geschaltet.

Zahnärzte

Bei den Bereitschaftsdiensten können jederzeit Änderungen auftreten. Deshalb bitten wir Sie, sich über die Notfalldienste unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de zu informieren.

Tierarzt

Dr. Stein – Kleintiere
Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig
werktags jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
Wochenenddienst zu erfragen bei Frau Dr. Stein: Tel. Nr. 037381 84045 oder 0172 3700659

Apothekenbereitschaft

01.10.	Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
02.10.	Moritz-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
03.10.	Brücken-Apotheke, Penig
04.10.	Marien-Apotheke, Lunzenau
05.10.	Mozart-Apotheke, Penig
06.10.	Kronen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
07.10.	Einhorn-Apotheke, Rochlitz
08.10.	Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf
09.10.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
10.10.	Apotheke am Markt, Frohburg
	Chemnitztal-Apotheke, Taura
11.10.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
12.10.	Sonnen-Apotheke, Frohburg
	Neue Paracelsusapotheke, Hartmannsdorf
13.10.	Elefanten-Apotheke, Burgstädt
14.10.	Sonnen-Apotheke, Burgstädt
15.10.	Apotheke im Stadtpark, Geithain
16.10.	Neue Apotheke, Limbach-Oberfrohna
17.10.	Linden-Apotheke, Geithain
18.10.	Rosen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
19.10.	Löwen-Apotheke, Geithain
20.10.	Merkur-Apotheke, Rochlitz
21.10.	Marien-Apotheke, Lunzenau
22.10.	Linden-Apotheke, Geithain
23.10.	Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
24.10.	Moritz-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
25.10.	Brücken-Apotheke, Penig
26.10.	Sonnen-Apotheke, Frohburg
	Neue Paracelsusapotheke, Hartmannsdorf
27.10.	Mozart-Apotheke, Penig
28.10.	Merkur-Apotheke, Rochlitz
29.10.	Einhorn-Apotheke, Rochlitz
30.10.	Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf
31.10.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Anschriften der Apotheken

Apotheke am Markt	Markt 16, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51362
Chemnitztal-Apotheke	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724/3272
Schwanen-Apotheke	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/14749
Sonnen-Apotheke	Straße der Freundschaft 31, 04654 Frohburg, Tel. 034348/53622
Neue Paracelsus-Apotheke	Leipziger Straße 9–11, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/5987500
Elefanten-Apotheke	Ahnataler Platz 1, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/3007
Kohrener Land-Apotheke	Kohrener Markt 5, 04654 Kohren-Sahlis, Tel. 034344/61329
Sonnen-Apotheke	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/15772
Apotheke am Stadtpark	Robert-Koch-Straße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42930
Neue Apotheke	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92092
Linden-Apotheke	August-Bebel-Straße 1, 04643 Geithain, Tel. 034341/44550
Rosen-Apotheke	Frohnbachstraße 26, 09212Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92072
Löwen-Apotheke	Leipziger Str. 7, 04643 Geithain, Tel. 034341/42360
Kronen-Apotheke	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/73570
Marien-Apotheke	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383 / 6208
Apotheke im Ärztehaus	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/87776
Löwen-Apotheke Penig	Markt 14, 09322 Penig, Tel. 037381/80269
Moritz-Apotheke	Moritzstr. 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722 / 83655
Brücken-Apotheke	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381/5688
Aesculap-Apotheke	Hauptstraße 28 c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/87314
Mozart-Apotheke	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381/85297
Merkur-Apotheke	Bismarckstraße 4 a, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42395
Einhorn-Apotheke	Rathausstraße 22, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42077
Beethoven-Apotheke	Leipziger Straße 23 a/b, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/8904871

Anzeige(n)

Aus den Einrichtungen

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau

„Juchhe, ich bin ein Schulkind...“

Am Sonnabend, dem 19. August 2023, war es wieder so weit. Für 30 Schulanfänger begann bei hochsommerlichen Temperaturen ein neuer Lebensabschnitt an der Grundschule „An den Linden“ Lunzenau.
Von ihren Eltern, Geschwistern und vielen Verwandten begleitet, betraten sie aufgeregt das schön geschmückte Schulhaus. Die feierliche Schulaufnahme fand im Speiseraum der Evangelischen Oberschule statt.
Nach der Begrüßung durch Frau Albrecht wurde von Schülern der 3. und 4. Klasse ein tolles Programm aufgeführt. Vielen Dank noch einmal allen Beteiligten und ihren Lehrerinnen Frau Wippel und Frau Schindler.
Nach der Aufnahme in die Grundschule und dem ersten Fototermin besichtigten die Schulanfänger ihre Klassenzimmer. Dort warteten schon viele Bücher, Hefte u.a. auf sie. Als alles im nagelneuen Ranzen verstaut war, begaben sich die Kinder mit ihren Lehrerinnen auf den Schulhof. Doch was war das? Plötzlich standen dort 2 wunderschöne Zuckertütenbäume! Da war die Freude groß.
Nun wurden die „Früchte“ nach und nach abgenommen und verteilt. Glücklich und zufrieden machten sich alle Schulanfänger mit ihren Familien auf den Heimweg.
Zum Schuleintritt gab es für unsere Kleinsten viele tolle Geschenke, über die sie sich sehr gefreut haben. So erhielt jedes Kind von der ABS Burgstädt / Sachsen Verwaltungs GmbH einen Gutschein für einen Badbesuch mit der Familie im „Sportzentrum am Taurastein“ Burgstädt sowie einen Wasserball. Weiterhin gab es Hausaufgabenhefte von enviaM, Wasserflaschen von der ZWA, kleine Zuckertüten von JUMP sowie Zeugnismappen und Reflektorensets von der Sparkasse Mittelsachsen. Die Volksbank Mittweida eG bereitete beiden 1. Klassen mit einem Scheck über jeweils 100 € für die Klassenkasse sowie einen Spargeschenk- Gutschein über 5 € für jedes Kind eine große Freude.
Ein besonders großes Dankeschön gebührt unserem Hausmeister Denny Beer für seinen Einsatz und die tolle Unterstützung.

Anke Arnold (Klassenlehrerin Klasse 1a)

Aus den Einrichtungen

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau

Sportlich durch den Heinrich-Heine-Park

Am 5. September 2023 wetteiferten über 100 Schülerinnen und Schüler der Grundschule „An den Linden“ Lunzenau beim traditionellen Schul-Crosslauf gegeneinander.
Bei herrlichem Sonnenschein und bestens präparierter Waldstrecke zeigten alle Schülerinnen und Schüler eine ehrgeizige, leidenschaftliche und tolle Leistung. Manch einer staunte auch, wie gut er die Herausforderung über Stock und Stein meisterte.
Auf verschiedenen Streckenlängen – je nach Klassenstufe – mussten alle lernen, sich ihre Kraft für den Lauf im Grünen gut einzuteilen.
In den vergangenen Wochen haben sich die Klassen im Sportunterricht auf diesen Lauf im „Heinrich-Heine-Park“ vorbereitet. Auch die Erstklässler, die zum ersten Mal auf die Crosslaufstrecke gingen, wussten mit großer Einsatzbereitschaft zu überzeugen und liefen erstaunlich souverän.
Nach der Auswertung freuten sich die Mädchen und Jungen dann über eine schöne Siegerehrung. Urkunden und Medaillen gab es für die besten drei Läuferinnen und Läufer jeder Klassenstufe.

Ein Dankeschön geht an alle Kollegen, die mit ihren Klassen pünktlich am Start waren und so einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes ermöglichten. Weiterhin vielen Dank an die Mädchen und Jungen, die für so eine großartige Stimmung im Start- und Zielbereich gesorgt haben!

Herr Grötzsch – Sportlehrer

Evangelische Oberschule

Bestleistungen bei strahlendem Sonnenschein

Gleich im September gab es an der Evangelischen Oberschule ein Sportfest
Auch in diesem Schuljahr fand das Sportfest der Evangelischen Oberschule Lunzenau bereits im September und damit schon wenige Wochen nach Schulbeginn statt. „Wir haben gute Erfahrungen mit diesem Termin gemacht“, berichtet Sportlehrerin Sarah Köbke. „Wir können so auch noch die Schüler der 10. Klassen mit einbeziehen, die bei einem Termin im Mai oder Juni schon mitten in ihrer Prüfungszeit wären und darum kein Sportfest erleben würden.“
Und gleich zum ersten geplanten Termin des aktuellen Schuljahres am 5. September meinte es Petrus gut mit den Lunzenauern: Spätsommerliche 26 Grad zeigte das Thermometer in den Mittagsstunden, als die Schülerinnen und Schüler jeweils mit einem 1000-Meter-Lauf das Sportfest beendeten.
Auch in diesem Jahr war für jeden Schüler der Klassen 5 bis 10 etwas dabei. So durften sich die Jungen und Mädchen beim Sprint, beim Kugelstoßen, beim Ballweitwurf und beim Weitsprung messen. Die meisten Teilnehmer zeigten sich auch wegen der Motivation durch ihre Mitschüler und Lehrer sehr engagiert, resümierte Organisatorin Köbke. „Viele erreichten im Laufe des Sportfestes neue persönliche Bestleistungen. Es gab zahlreiche gute und sehr gute Leistungen, auf die wir stolz sein können“, freute sich die Sportlehrerin bei der Vergabe der Medaillen, die traditionell ein paar Tage später im Rahmen der Schulandacht stattfand.

Alle werden begrüßt: Sportlehrerin Sarah Köbke eröffnet das Sportfest

Alle machen mit: Englischlehrer Marco Ziesler gibt die Sprint-Kommandos

Alle werden motiviert: Wer nicht gerade 1000 Meter rennt, feuert die anderen an

Aus den Einrichtungen

DRK Kindertagesstätte „Zu den Windmühlen“ Elsdorf

Am Samstag, dem 09.09.2023 feierten wir den 80. Geburtstag des Elsdorfer Kindergartens.

Aus Archivmaterial war zu erfahren, dass der Kindergarten Elsdorf am 24.September 1943 auf dem Gelände des Waldbades in der Umkleidebaracke eröffnet wurde. Er sollte besonders der Aufbewahrung der Landarbeiterkinder dienen. Nachdem der Kindergarten während des Krieges eine Zeit lang geschlossen blieb, wurde er 1955 neu eröffnet. Er bestand damals aus zwei Räumen. Dazwischen befand sich ein großes Loch, in das später ein Ofen eingebaut wurde. Nach der Neueröffnung gab es kein Spielzeug und keine Liegen. Geschlafen wurde auf dem Fußboden in Tageskleidung.

Heute erfreut sich der Kindergarten immer noch großer Beliebtheit. In den hellen, modernen Räumen und dem idyllischen Außengelände finden die Kinder beste Voraussetzungen zum Spielen und Lernen.

Viele Besucher folgten unserer Einladung und feierten den Geburtstag der Einrichtung. Eine besondere Überraschung war der Besuch der ehemaligen Leiterin Frau Knappe.

Beim Basteln, Kinderschminken, auf der Hüpfburg, in der Tombola, bei Spielen, in unserer Ausstellung mit Fotos aus der Chronik und in unserem Cafè konnten alle einen kurzweiligen Tag verleben. Ein besonderes Highlight war unsere Modenschau, mit Mode aus den vergangenen Jahrzehnten.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Wir waren überwältigt von den schönen Geschenken und den vielen Präsenten, die wir für unsere Tombola erhalten haben. Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehren Elsdorf und Lunzenau sowie an alle, die uns beim Ein- und Ausräumen, bei der Vorbereitung und Durchführung der Modenschau, beim Kuchenbacken und beim Vorbereiten der Speisen und Getränke geholfen haben.

Aus den Einrichtungen

Johanniter Kindertagesstätte „Spatzennest“ Lunzenau

Neues von den kleinen Johannitern aus dem Spatzennest

„Adieu“, sagt der Sommer,
er macht sich langsam rar.
Seine Zeit ist nun zu Ende.
Der Herbst, der ist bald da.

Der Spätsommer ist gekommen und auch der Herbst nähert sich mit kleinen Schritten. Unsere Krippenkinder beschäftigen sich derzeit mit den wunderschönen Sonnenblumen. Bereits im Frühjahr säten wir gemeinsam in unserem Garten Sonnenblumenkerne aus. Fleißig halfen alle Kinder beim Gießen. Langsam konnten wir das Wachstum der Pflanzen beobachten und verfolgen. Auch im Neubaugebiet am Sonnenhang konnten wir unzählige Sonnenblumen entdecken und schauten immer wieder einmal dort vorbei. Dabei bestaunten unsere Kleinsten nicht nur Sonnenblumen, sondern waren auch immer wieder von den vielen, großen Baumaschinen beeindruckt. Bei einem weiteren Spaziergang in den vergangenen Tagen sammelten wir bereits vertrocknete Sonnenblumenköpfe ein und nahmen diese mit in unseren Kindergarten. Diese werden nun richtig getrocknet. Die kleinen, schwarzen Kerne dürfen unsere Kinder dann natürlich mit den Händen herauspulen. Im nächsten Jahr dienen sie uns dann wieder als Samen für unsere insektenfreundliche Gartenlandschaft.

Für unsere großen im Kindergarten beginnt nun eine neue spannende Zeit…die Schlaufuchszeit. Beim Eltern- und Großelternnachmittag erhielten alle traditionell ihre Schlaufuchsmützen.

Am 23.09. feierte der Kindergarten gemeinsam mit der Kirchgemeinde in Rochsburg Erntedank. Dafür studierten die die Fledermäuse und Schlaufüchse ein kleines Theaterstück ein.

„Wir Notfallseelsorger sind da, wenn andere gehen möchten oder müssen.“

Diakonie Rochlitz
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Diakonie sucht ehrenamtliche Mitarbeiter für die Notfallseelsorge

Ein tödlicher Verkehrsunfall: Neben der Polizei wird auch das Team der Notfallseelsorge vom Diakonischen Werk Rochlitz verständigt. Ein ehrenamtlicher Helfer nimmt sich Zeit für die Menschen und Emotionen in dieser tragischen Situation. Er findet aufbauende Worte für den Unfallverursacher, der unter seiner Schuld leidet. Er hat ein offenes Ohr für die Unfallzeugen, die sich hilflos fühlen. Er begleitet die verzweifelten Angehörigen in den ersten Stunden des Schocks darüber, dass sie einen nahen Menschen verloren haben.
„Wir Notfallseelsorger sind da, wenn andere gehen möchten oder müssen. Wenn Polizei und Notarzt bereits zum nächsten Einsatz gerufen werden, können wir noch bei den Menschen bleiben und ihnen helfen, das Erlebte zu verarbeiten“, so Bärbel Lange, die Koordinatorin der Notfallseelsorge beim Diakonischen Werk Rochlitz. „Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, die sich zum Notfallseelsorger ausbilden lassen und uns helfen, die Bereitschaftsdienste abzusichern.“

Insgesamt engagieren sich derzeit 19 Ehrenamtliche in den ehemaligen Landkreisen Mittweida und Döbeln in der Notfallseelsorge. Im kommenden Jahr legen mehrere Helfer ihr Engagement aus Altersgründen nieder. So braucht es dringend neue Mitarbeiter.
„Ein Notfallseelsorger sollte seelisch stabil sein, offen für die Gedanken und Gefühle anderer Menschen in Extremsituationen. Auch sollte man in letzter Zeit nicht gerade persönlich einen Notfall erlebt haben“, sagt Bärbel Lange. Ein bis zwei Tage im Monat haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter jeweils 24 Stunden Rufbereitschaft. Durch die entsprechende Ausbildung werden die Helfer auf ihre Einsätze vorbereitet. Aktuell gehören zur Mitarbeiterschaft Pfarrer und Sozialarbeiter, Rentner sowie Personen, die in sozialen Berufen, in der Krankenpflege und im Rettungsdienst tätig sind. Im Jahr 2022 wurden die Notfallseelsorger 51 Mal zum Einsatz gerufen, 2020 waren es sogar 61 Fälle.

Wer sich vorstellen kann, das Team der Notfallseelsorge zu unterstützen und sich über die Ausbildung informieren möchte, melde sich bei Lisa Haubold, Telefon 03737 / 4931-33.

Aus den Einrichtungen

Dackel Max sucht immer noch ein Zuhause

Rasse schützt vor Tierheim nicht – diese Erfahrung hat auch Max (2 Jahre alt, 25 cm SH) machen müssen. Max wurde als Welpe angeschafft, dann aus Zeitgründen an Freunde verschenkt und später ist er schließlich im Tierheim gelandet, weil auch die neuen Halter gar keine Zeit für ihn hatten.
Bei Max hat das Hin und Her einige Spuren hinterlassen. Fremde Personen werden erst einmal verbellt und man muss sein Herz mit Leckerlies gewinnen (die liebt er sehr). Max hatte am Anfang Angst und Respekt vor den Tierpflegern, insbesondere bei sich bewegenden Händen. Seine ehemaligen Halter waren offensichtlich nicht sehr freundlich mit ihm umgegangen.
Im Tierheim hat Max sich sehr gut eingewöhnt, freut sich jeden Tag auf die Tierpfleger und Gassigeher, mit denen er die Natur erkundet. Hier lebt er wechselweise mit kleinen Hündinnen zusammen, dies klappt sehr gut.
Fremden Personen gegenüber ist er nach wie vor anfangs etwas zurückhaltend und benötigt eine gewisse „Anlaufphase“ von mehreren Tagen. Und manche Männer kann er einfach im wahrsten Sinne des Wortes nicht riechen. In ungewohnten Situationen (Tierarzt, neue Menschen, laute Autos oder Motorräder) reagiert er manchmal noch unsicher und versucht zu schnappen. Wir haben ihn deshalb im Tierheim sehr gut an den Maulkorb gewöhnt. Max empfindet diesen nicht als Strafe und er gibt allen Beteiligten die nötige Ruhe und Sicherheit, dass nichts passieren kann.
Gesucht wird ein Zuhause bei hundeerfahrenen Menschen ohne Kinder, wo Max in Ruhe ankommen kann und in sein neues „Rudel“ integriert wird. Schön wäre ein Haus mit Garten, wo der Rüde nicht gleich zu vielen Umweltreizen ausgesetzt werden muss und sich in Ruhe an seine Menschen gewöhnen kann.
Wo sind hundeerfahrene, geduldige und einfühlsame Menschen, die Max endlich Liebe und Fürsorge zukommen lassen und sich auch nicht daran stören, die erste Zeit mit Maulkorb Gassi zu gehen. Der kleine Rüde hat es so sehr verdient!

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.
Goetheweg 127, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040, E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:	*Di/Do/Fr*	*16.00-18.30 Uhr*
	Sa	*14.00-16.00 Uhr*
	Mo/Mi/So	*geschlossen*

www.lunzenau.de.

Freizeit und Vereine

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

News aus der Abteilung Fitness: Bauch-Beine-Po mal anders!

Bei den hohen Temperaturen in den vergangenen Wochen war es den BBP-Sportlerinnen vom SV Fortschritt Lunzenau in der Turnhalle viel zu warm. Da ein Ausfall der Trainingsstunden jedoch keine Option ist, wurde die Trainingseinheit am 23.08.2023 spontan ins Peniger Freibad verlegt. Mit Wassergymnastik, viel Sonne und jeder Menge Spaß, war der Abend für die Sportlerinnen und auch für die Übungsleiterinnen ein voller Erfolg.
Falls auch Du Lust auf eine wöchentliche Trainingseinheit mit viel Spaß hast, dann schau gern mal bei uns vorbei.

Celine V. & Sandra L.
Übungsleiterinnen BBP
SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Freizeit und Vereine

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Vereinsnews

Bald ist Weihnachten!

Bis dahin werden wir noch zahlreiche Highlights durchführen. So wollen wir am 23.12.2023 gemeinsam Weihnachtslieder zum inzwischen traditionellen Vereins-Weihnachtssingen singen. Die Vereinsweihnachtsfeier am 09.12.2023 ist in Vorbereitung, wir freuen uns u.a. auf Sänger Enrique Thum. Gemeinsam grillen wir wieder „für einen guten Zweck“ am Kaufland Burgstädt. Unsere jährliche ordentliche Mitgliederversammlung am 27.10.2023 ist terminiert. So manches Turnier für JEDERMANN (z.B. Volleyball und Tischtennis) ist geplant.
Mit Erscheinen dieses Artikels haben wir im September mit unseren 5. Sponsorenstammtisch DANKE an unsere Unterstützer gesagt und waren dann nun schon das 2. mal Ausrichter der Kreismeisterschaften im Crosslauf.

Erstmalig laden wir alle recht herzlich zum **Oktober-Vereinsfest** am **07.10.2023** ein.

TERMIN VORMERKEN!

Ab 15.00 Uhr spielen unsere Lunzenauer Blasmusiker bei Kaffee und Kuchen zünftig auf. Danach freuen wir uns auf alle kleinen und großen Kinder zur Teilnahme an der Kinder-Disco sowie am Fackel- und Lampionumzug. Abends heißt es dann bei Brezeln in Dirndl und Lederhose: Auf geht´s zum Tanz! Übrigens: Die Herren in Dirndl und die Damen in Lederhose. Wie sagt man typisch sächsisch: „Das wird ein Gaudi!“ Für alle, welche diesem Aufruf folgen, wartet ein Freigetränk.

Und was haben wir bis jetzt so auf unserer Haben-Seite?

Unsere jährliche Fan-Türkei-Reise (nur diesmal nach Ägypten), eine erfolgreiche Frühlingswanderung, den neuen Rasentraktor im Einsatz, der 1.FC Lok Leipzig und der FC Erzgebirge Aue waren zu Gast in Lunzenau, das nicht weg zu denkende Kinder- und Familiensportfest, zweimal internationalen Besuch aus der Tschechischen Republik, die Saison-Abschlussfeier der Abteilung Tischtennis, Grillen im Rahmen des Rochsburger Schokoladenfestivals, die Vertiefung der freundschaftlichen Beziehung zu zum FSV Basdorf, den Abschluss von Baumaßnahmen rund um das Multifunktionsgebäude, Turniere für die Kleinen und die Alten. Hier erhebe ich keinen Anspruch auf Vollzähligkeit. Aber es ist schon beeindruckend was wir als Verein gemeinsam auf die Beine gestellt haben. DANKE sagt der Vorstand an die immer Einsatzbereiten und Fleißigen!

Da wir an dieser Stelle tatsächlich nicht alle nennen können, sollen hier stellvertretend zwei genannt sein. Franziska Roscher, sie wurde als „Ehrenamtliche des Monats“ vom KVF-Mittelsachsen ausgezeichnet! Auch unser Vereinspräsident Tommy Haeder hat am Wochenende vom 18.-20. August in Dortmund den DFB-Ehrenamtspreis erhalten. Dabei besuchte er zudem die Bundesliga-Partie zwischen Borussia Dortmund und dem 1. FC Köln. Zudem traf er auf den Präsidenten des BVB, Reinhold Lunow. Wir sagen HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an beide!

Wir sind stolz auf das Erreichte! Ich bin stolz darauf Teil dessen sein zu dürfen! Was für eine Entwicklung in unserem Sportverein: die Infrastruktur und die Rahmenbedingungen sind inzwischen sehr gut, die Wertschätzung und die Akzeptanz sowie die Teilhabe im Umfeld wächst! 500 Vereinsmitglieder und 15 Abteilungen peilen wir ehrgeizig an! Der Sportplatz in Lunzenau ist zum soziokulturellen Zentrum unserer Stadt geworden!

Wir laden alle ein mit uns Sport zu treiben, mit uns das Geschaffene zu erhalten und mit uns zu feiern.
Dort wo Siege errungen, Podestplätze erkämpft, Tore geschossen, Pokale in die Höhe gehalten werden, dort darf auch gefeiert werde. Dafür bitten wir das Umfeld um Verständnis.

Sport treiben, das steht bei uns im Mittelpunkt!

Die Angebote dazu werden wir erweitern. Deshalb DANKE an unsere Abteilungs- und Übungsleiter. Ihre ständige Bereitschaft zur Qualifizierung und Weiterbildung, ihren selbstlosen Einsatz und die fachlich kompetente Leitung ihrer Sportgruppen werden wir im November mit einer „Danksagungsveranstaltung“ honorieren. Und auch hier können nicht alle namentlich aufgezählt werden.

Unlängst berichtetet wir via Facebook vom 14. Sommerlauf bei strömenden Regen und trotzdem 70 Teilnehmern sowie über die Trainingseinheit unserer Bauch-Beine-Po-Sportler im Peniger Freibad. Danke an das Team um Vanessa Nagel für die Organisation, Danke an das Team um Celine Veit und Sandra Lucas für die Kreativität.

Dennoch wollen wir hier unserer Abteilung Dart gesonderten Platz einräumen. Vor gut einem Monat kam unser Abteilungsleiter Dart, Ronny Keller, auf uns zu, um öffentlich einen Saisonrückblick der „Blue Angels“ zu geben. Unglücklich im Vorjahr abgestiegen ging es für die 1. Mannschaft darum wieder aufzusteigen. Dabei galt es auch die in der gleichen Liga spielende eigene 2. Mannschaft zu besiegen. Nicht nur das gelang überzeugend. Schaffte es doch die 1. eine perfekte Saison abzuliefern: Alle Spiele wurden gewonnen! Aufstieg! Darüber hinaus kam noch mit Marcel Schöttle der Gewinner der Einzelwertung in der C-Liga aus unseren Reihen. Herzlichen Glückwunsch! Gern berichten wir über diesen sportlichen Erfolg und sagen damit Danke an die gesamte Abteilung. Unsere Darter präsentieren sich, wie beim Kinder- und Familienfest, um Werbung in eigener Sache zu betreiben und so zum Gelingen beizutragen. Sie sieht man einsatzbereit als Ordner bei Großevents unseres Vereins. Wir freuen uns darüber, diese Abteilung in unseren Reihen zu wissen. Wir freuen uns über den sportlichen Erfolg. Natürlich haben wir mit der Präsentation eines Pokales gerechnet.

Dass es dann aber gleich mehrere geworden sind und dann dazu ein noch so großer und dieser im Rahmen einer unserer Abendveranstaltung triumphal in den Abendhimmel gehalten werden konnte. Sehr schön und emotional.

Sehr gern berichten wir an dieser Stelle in Zusammenarbeit mit unseren Verantwortlichen in Folge auch über unsere anderen Abteilungen. Auch unsere Interviewreihe mit den Abteilungsleitern setzen wir fort. In Kürze könnt ihr auf unserer Homepage das Interview mit unserer Abteilungsleiterin Leichtathletik, Vanessa Nagel, nachlesen.

Also viel los im Sportverein Fortschritt Lunzenau im Jahr 2023!
Und bald ist Weihnachten!

Sport Frei.

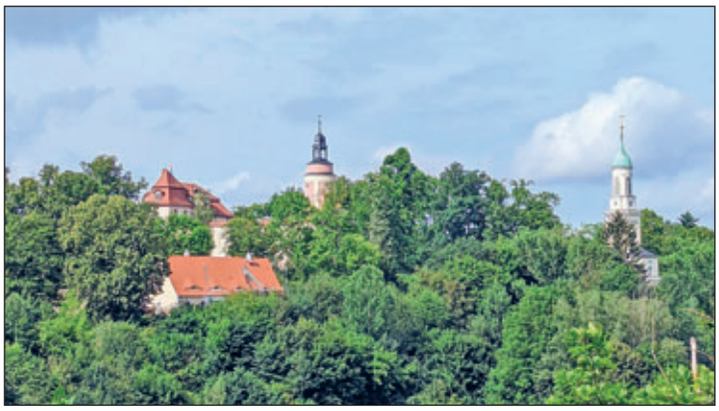
Andreas Rosin
Vizepräsident
SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Freizeit und Vereine

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Neues von der Wandergruppe des SV Fortschritt Lunzenau

Lange haben sie nichts von unserer Wandergruppe gehört. Doch wir haben monatlich unsere Wanderungen durchgeführt. So waren wir im Juni unterwegs mit dem Schienentrabi von Rochlitz nach Wechselburg. Zurück ging es auf Schusters Rappen. Im Juli ging es von Rochsburg zur Höllmühle in Chursdorf mit anschließender Einkehr.



Am Sonntag, dem 13. 08.2023 führte unsere Wanderung von Penig nach Wolkenburg. Mit 11 Wanderfreunden trafen wir uns auf dem Parkplatz am alten Schloss. Pünktlich 9.00 Uhr ging es am Freibad vorbei und wir querten die B 95 in Richtung Zinnberg. Die Natur umgab uns und ein schöner Wanderweg führte uns durch die blühende Natur. Überall roch es nach Pilzen. Das verleitete manche, sich welche zu sammeln. Wir bestimmten Wiesenpflanzen und Carmen gab uns manche Anregung, wie man früher diese Kräuter für die Gesundheit nutzte. Das sollte in unserer Zeit wieder neu aufleben. Schließlich kamen wir am Hauboldfelsen an, wo uns ein schöner Blick auf Wolkenburg belohnte. Natürlich wurde erstmal eine Wanderpause eingelegt. Danach wanderten wir über die Schaukelbrücke durch Wolkenburg. Da an diesem Tag in Dürrengerbisdorf das 55. Dorf- und Teichfest stattfand, beschlossen wir einen kleinen Umweg zu machen und dort unsere Mittagspause einzulegen. Wir staunten, was in diesem kleinen Ort alles organisiert wurde und einige beteiligten sich an der Biergläser-Rutsche. Es war eine gelungene Abwechslung. Danach setzten wir unseren Weg über Thierbach fort und am Ziel in Penig angekommen, gönnten wir uns ein Eis. Wir waren ca. 14 km gewandert. Alle waren der Meinung, dass es eine gelungene Sache war und bedankten uns bei Carmen für die Organisation. Unsere Bildreporterin Ingrid hat wieder alles festgehalten und für gute Laune und natürlich für gutes Wetter gesorgt, da sie stets mit Regenschirm dabei ist. Tschüss bis zum nächsten Mal im September!

Den Artikel werde ich gleich fortsetzten, denn schon am 03.09.2023 folgte die September- Wanderung. Zielort war Lauenhain. 12 Wanderfreunde begaben sich auf eine anspruchsvolle Wanderung rund um die Talsperre Kriebstein. Anspruchsvoll deshalb, denn es ging immer steil bergauf und bergab auf felsigen Wegen. Die Landschaft auf der gegenüberliegenden Seite entschädigte für den schweren Weg. Nach 6,5 km erreichten wir die Talsperre. Dort kehrten wir ein und stärkten uns für den Rückweg. Nach einem Bummel zur Seebühne und den Baumhäusern ging es zur Schiffsanlegestelle. Die Fahrt führte uns bis Falkenhain. Dort setzten wir den Weg zu Fuß am Ufer entlang fort. Noch einmal ging es steil nach oben. Dann erreichten wir Lauenhain und setzten mit der Fähre über. Am Parkplatz nach insgesamt 12,5 km angekommen, waren alle Teilnehmer froh und ein herzliches Dankeschön ging an die beiden Organisatoren Ines und Bernd sowie unsere Ingrid, nicht zu vergessen, die wieder alles im Bild festgehalten hat. Auch das Wetter war wieder wie bestellt.

I.D.

Freizeit und Vereine

Rotation Göritzhain

Veranstaltungen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2023

Mittwoch, 18. Oktober 2023
Göritzhain 13.15 bis 14.15 Uhr

www.fahrbibliothek.bbopac.de Tel.: 037207/99320

Veranstaltungen

Rochsburg romantisch

Am Samstag, dem 04. November 2023 können Besucher die Rochsburg im Fackelschein erleben. Um 19:00 Uhr sind Gäste herzlich zu einer romantischen Abendführung eingeladen.
Wer dem Alltagsstress entfliehen und stattdessen ein paar ruhige Stunden erleben möchte, der ist zu dieser Veranstaltung genau richtig. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr am vorderen Tor vor der Burg. Von dort nimmt das Schlossteam die Besucher mit auf einen unterhaltsamen Rundgang. Dabei gibt es nicht nur viel Wissenswertes zur Rochsburg zu erfahren, sondern auch einiges zu erleben.
An mehreren Stellen in den Außenanlagen können die Besucher Musikalischem als auch Literarischem lauschen. Abschließend wartet noch ein kleiner rustikaler Snack auf die Gäste. Da die Veranstaltung ausschließlich im Freien stattfindet, ist wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich. Zum Aufwärmen und Einstimmen auf die Weihnachtszeit gibt es Glühwein.
Eintritt: 11 € pro Person. Achtung begrenztes Kartenkontigent!
Tickets im Online-Shop erhältlich unter:
https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/
Es sollte bitte beachtet werden, dass diese Veranstaltung für Kinder unter zwölf Jahren eher ungeeignet ist.

Foto: Nicky Wehr, Schloss Rochsburg

Neues vom „mittendrin“

Am Donnerstag, den 12. Oktober 2023 um 19:00 Uhr, kommt Frau Dr. Haese aus Zwickau und führt uns durch das Leben von Thomas Münzer. Sie schlüpft in die Rolle dieses berühmten Mannes und nimmt uns mit auf eine Zeitreise.
„Am Ende mancher Tage“, eine Buchlesung mit Joachim Krause. Am Donnerstag, den 26. Oktober 2023, um 19:00 Uhr, liest Joachim Krause aus seinem Buch und bringt uns zurück in die 50-er und 60-er Jahre, in die Zeit der DDR und in die Wendezeit. Er erzählt aus seinem Leben, wie er diese Zeiten erlebt hat und es findet sich garantiert ein mancher in diesen Erinnerungen wieder. Geschichte lebendig erzählt, so kann man es in kurze Worte fassen.
Für diese beiden Vorträge ist der Eintritt frei, jedoch bitten wir um Spenden zur Deckung der Unkosten.

Vorankündigung für November
Am Donnerstag, 16. November, um 19:00 Uhr gibt es den Vortrag „Die Reise des kleinen grünen LKW aus der DDR in den Kongo“. Christine Lickert und Jörg Lehmann aus Sorgau berichten von dem großen Abenteuer, einen LKW in den Kongo zu bringen. Dort wieder zusammengebaut erfüllt er noch die vielfältigsten Dienste.
Für diesen Abend bitten wir um besonders viele Spenden, um das Schulprojekt der beiden im Kongo zu unterstützen.
Natürlich ist an allen Abenden für Getränke gesorgt. Das Team vom „mittendrin“ freut sich auf Sie. Es wäre schön, wenn recht zahlreiche Gäste an diesen Abenden kommen würden.

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

30.09.2023/01.10.2023	„Campana - Festival der Klänge“	Schloss Rochsburg“
03.10.2023, 14.00 Uhr	Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg „Wilde Pflanzen Spaziergang“ Eintritt: 10,00 €/Person, ermäßigt 8,00 €/Person	Schloss Rochsburg
04.10.2023, 14.00 Uhr	Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg „Spurensuche im Schloss“ - alte Schriften neu entdecken für Kinder ab 8 Jahren Eintritt: 10,00 €/Person	Schloss Rochsburg
05.10.2023, 14.00 Uhr	Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg „Schmuckgestaltung mit Naturmaterialien“ Eintritt: 10,00 €/Person	Schloss Rochsburg
07.10.2023, 18.00 Uhr	Oktober-Vereinsfest Veranstalter: SV Fortschritt Lunzenau e. V.	Stadion an der Rochlitzer Straße
10.10.2023, 14.00 Uhr	Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg „Spurensuche im Schloss“ - alte Schriften neu entdecken für Kinder ab 8 Jahren Eintritt: 10,00 €/Person	Schloss Rochsburg
12.10.2023, 14.00 Uhr	Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg „Schmuckgestaltung mit Naturmaterialien“ Eintritt: 10,00 €/Person	Schloss Rochsburg
17.10.2023, 15.30 Uhr	Seniorencafe Elsdorf Vortrag Herr Beier Betreuungsverein Mittweida	Kindergarten Elsdorf
26.10.2023, 17.00 Uhr	Zauberhafter Abend mit „Zauber-Bernd“	Rathaus Lunzenau
28.10.2023, 10.30 Uhr	3. Volleyball-Turnier des SVFL - für jedermann - Veranstalter: SV Fortschritt Lunzenau e. V.	Turnhalle Altenburger Straße
28.10.2023, 15.00 Uhr	Tag der offenen Tür der FFW Elsdorf	Feuerwehrdepot Elsdorf
28.10.2023, 19.00 Uhr	„Vom Amazonas nach Rio de Janeiro“ Mit Thomas Noack durch Brasilien Eintritt: 7,00 €	Eisenbahnmuseum „Zum Prellbock“
30.10.2023, 15.00-18.00 Uhr	Halloween-Party	Jugendclub Göritzhain
31.10.2023, 14.00 bis 15.30 Uhr	Geisterführung im Schloss Rochsburg Eintritt: 10,00 €/Person ermäßigt: 8,00 €/Person	Schloss Rochsburg

Veranstaltungen der Stadt Penig

Kellerberge zu Penig

Jeden zweiten und vierten Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen und bundesweit gültigen Feiertagen werden jeweils um 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr Führungen angeboten:

- 14.10. und 15.10.
- 28.10. und 29.10.
- 12.11.
- 25.11. und 26.11.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Besuch des Kellerberglabyrinths. Führungen sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Penig unter Tel. 037381 959-43 möglich.

Veranstaltungen

21.10., 19:00 Uhr
It’s Party Time
Motto: NEPTUN
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e. V.
Treffpunkt: Dorfklub-Platz, Tauscha

31.10., 14:30 Uhr – 20:00 Uhr
Halloween-Party
Veranstalter: Faschingsclub Penig e. V.
Veranstaltungsort: Werner-Kästner-Halle, Chursdorf

10.11., 20:00 Uhr
Kabarett Nörgelsäcke und Ensemble Weltkritik
Programm: „Für Pubertät ist‘s nie zu spät“
Veranstalter: Landverein – Zum grünen Hof – Markersdorf e. V.
Veranstaltungsort: Zum grünen Hof, Markersdorf

11.11., 11:11 Uhr
Schlüsselübergabe
Veranstalter: Faschingsclub Penig e. V.
Veranstaltungsort: Markt, Penig

11.11., 19:30 Uhr
55. Saisoneröffnung
Veranstalter: Faschingsclub Penig e. V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus, Penig

Änderungen vorbehalten!

Herzliche Einladung Zum Senioren-Café

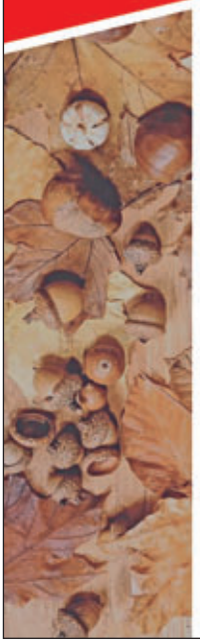
17.10.2023
ab 15:30 Uhr

im Kindergarten Elsdorf

Vorsorge, Patientenverfügung, Vollmacht
Ist mein Partner abgesichert?
Ein Vortrag von Herrn Beier vom
Betreuungsverein Mittweida

28.10.2023 TAG DER OFFENEN TÜR

Im Feuerwehrdepot Elsdorf



- ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen
- mit Hüpfburg
- Kinderschminken
- ab 18.30 Uhr Fackel- und Lampionumzug

Für den großen und kleinen Hunger gibt es Deftiges vom Grill, Kartoffel- und Nudelsalat.

Für heiße und kalte Getränke ist ebenfalls bestens gesorgt.

Die freiwillige Feuerwehr Elsdorf
und der Feuerwehrverein Elsdorf e.V. lädt alle herzlich ein.

Die Stadtbücherei Lunzenau

lädt ein
zu einem zweiten
Zauberhaften Abend

Zauber-Bernd
präsentiert seine magischen Künste

Gabi liest «sächssch»
von Lene Voigt

Rosmarie liest schöne Geschichten für Kinder

Wir freuen uns auf alle Kinder, Omas, Opas und Eltern

Donnerstag 26.Oktober 2023 17.00 Uhr Rathaus Lunzenau

30. OKTOBER

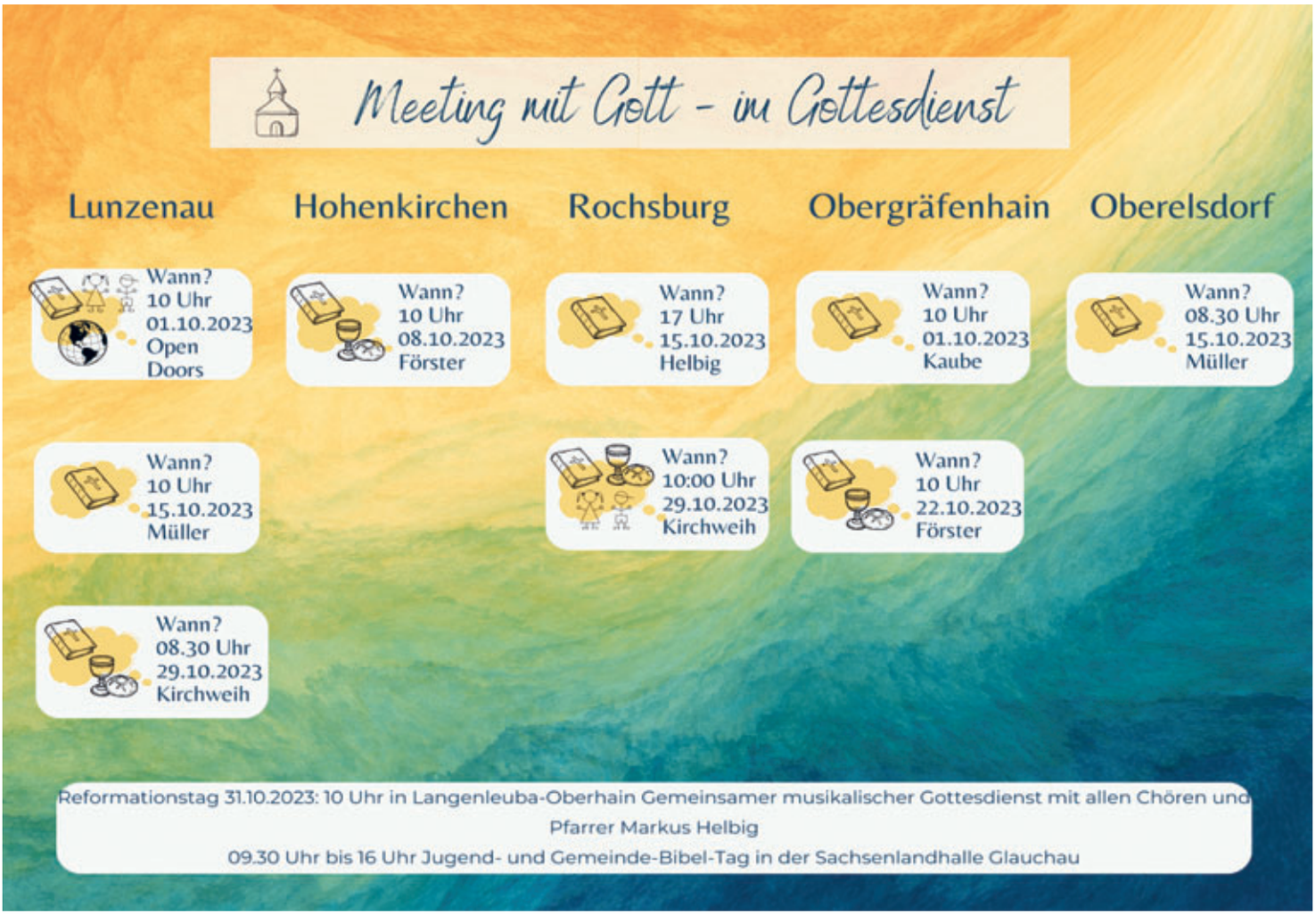
HALLOWEEN PARTY

15 bis 18 Uhr
im Jugendclub Göritzhain
(Siedlung 37a)

Du bist zwischen 5 und 12 Jahren,
dann komm vorbei!

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im Oktober 2023



01.10.2023 „open doors“ Gottesdienst in Lunzenau mit Ricardo Corban

Gebetszeit in Elsdorf:
Mittwoch, 11.10.2023 von 10 bis 12 Uhr;
bitte anmelden unter 0176 43539294 bei Anne Vetter

Seniorenkreis Lunzenau:
Dienstag, 10.10.2023 ; 14.30 Uhr
Gemeindesaal

Frauenkreis Obergräfenhain:
Donnerstag, 19.10.2023; 14.00 Uhr
Gemeindesaal

Männerkreis Hohenkirchen:
Montag, 09.10.2023; 19.00 Uhr mit Anja Förster

GD-Team:
Obergräfenhain, Dienstag, 17.10.2023 um 19.30 Uhr
Lunzenau, Dienstag, 24.10.2023 um 19.30 Uhr

Vorankündigung: Am 22 November, dem Buß-und Bettag findet ein Seminar im Pfarrhaus in Lunzenau statt.
Wir haben Dieter Keucher eingeladen.
Mit ihm wollen wir biblisch tief schürfen und Erfahrungen aus seinem Gemeindedienst und Leben hören.
Bitte melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro an.

Öffungszeiten:
Pfarramt Lunzenau:
Gitta Schindler
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr,
sowie
Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr,
Montag, Mittwoch und Freitag geschlossen.
Tel: 037383 6423, Fax: 037383 68547
und per Mail unter: kg.lunzenau@evlks.de
Bankverbindungen:
Friedhof: IBAN: DE12 8705 2000 3120 0000 34 Spk Misa.
Spenden u. Kirchg.: IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35 KD-B
Gemeindearbeit:
Pfarrerin Anja Förster
erreichen Sie unter Tel: 037383 68817
bzw. per Mail unter: anja.foerster@evlks.de.
Samuel Förster.
Jungschar und Junge Gemeinde
Tel: 037383 68817 oder 01522 5485023
bzw. per Mail: samuel.foerster@kirche-geithain.de
Anna-Leticia Fourestier
Christenlehre
Tel: 0170 7971197 bzw
per Mail unter:anna-leticia.fourestier@kirche-geithain.de

Kirchgemeinde

Anzeige(n)

Anzeige(n)